Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Juli 1913

Nachlass Faulhaber 10000, S. 41

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

2. Juli: Rat Juncker - will Urlaub nach Adelholzen.

Fräulein Brehm: # von der Missionsvereinigung der Frauen abgeliefert: 1293.87 M.

Liebfrauenberg: *[Über der Zeile:* „Kaplan Deubig, wegen Mutter und Schwester sehr in Not und krank. - Aber eine Zusage wegen der Stelle kann ich nicht geben.“*]* Fräulein Marschall von Mannheim, Israelitin, will convertieren.

Bahnverwalter Schohweller (?) mit Familie, dessen Kinder als „die drei jüngsten Kurgäste“ Blumen überreichen und er selber hält bei Tisch eine Rede.

Familie Hornstein von Speyer. Fan. Stürtz mit dem verbundenen Auge.

Schwester Isidor.